

# Öffentliche Veranstaltung Donnerstag 24. Januar 2019

Highlights aus Lehre, Forschung und Praxis  
Institut für Komplementäre und Integrative Medizin IKIM  
[www.ikim.unibe.ch](http://www.ikim.unibe.ch)



# Highlights

## Lehre - Forschung - Praxis

Öffentliche Veranstaltung mit Vorträgen zur Lehre im Medizinstudium sowie zu Forschung und Praxis aus dem Bereich Homöopathie zum Rücktritt von Dr.med. Martin Frei-Erb, Dozent Homöopathie

**Das Institut für Komplementäre und Integrative Medizin IKIM** als universitäre Einrichtung vereint konventionelle Medizin und Komplementärmedizin in den vier Fachbereichen Anthroposophisch erweiterte Medizin, Klassische Homöopathie, Neuraltherapie und Traditionelle Chinesische Medizin/Akupunktur.

Die Kombination von Forschung, Lehre und Patientenversorgung bietet perfekte Bedingungen, um ein breites Spektrum an fundiertem Wissen zu schaffen und verfügbar zu machen.

Dr.med. Martin Frei-Erb war während elf Jahren als Co-Direktor/Dozent am IKIM tätig.

### Datum/Zeit

Donnerstag 24.1.2019 von 13.30 bis 17.30

### Ort

UniS, Schanzenekstrasse 1, 3012 Bern  
Raum 003

**Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos.**  
**Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 15.1.2019 an:**  
**sekretariat@ikim.unibe.ch oder 031 632 97 58**

---

### Forschung

Highlights aus der Grundlagenforschung zur Homöopathie

*PD Dr.sc.nat. Stephan Baumgartner, Bern*

Übersichtsarbeiten homöopathischer Studien - was wir wissen und was es noch zu tun gibt

*Dr.med.univ. Katharina Gaertner, Bern*

---

### Lehre

Das Studium der Zahnmedizin: nur Bohren oder auch andere Therapieansätze lernen?

*PD Dr.med.dent. Christoph Ramseier, Bern*

Teaching of complementary medicine to medical students: from barriers of the past to challenges for the future

*Prof. Dr.med. Pierre-Yves Rodondi, Fribourg*

---

### Praxis

Rück- und Ausblick auf das Angebot von Homöopathie an der Universitätskinderklinik München

*Dr.med. Sigrid Kruse, München*

Homöopathie – eine Antwort auf die Geriatrie-Krise?

*Dr.med. Michael Teut, Berlin*

Fortbildungspunkte SVHA 4 Credits  
(SGAIM: anrechenbar als erweiterte Fortbildung)